

Neue Maschinen für den Strick-Schick der Welt



Garnspulen, die an dicke Kokons erinnern, Tausende dünne Fäden, die kreisrund zusammenlaufen - aber in der Fertigungshalle der Firma Terrot in der Paul-Grüner-Straße in Chemnitz wird nicht gestrickt. Die hier hergestellten Terrot-Rundstrickmaschinen werden vielmehr auf ihre Funktionstüchtigkeit getestet

(gr.F). Einrichter Stephan Geiler (kl.F.l.) kennt sich aus mit den dünnen Baumwollfäden - und das begeistert auch Andreas von Bismarck (r.) von der Geschäftsleitung. Hauptmonteur Steffen Dost kümmert sich um die Ausrichtung eines Zylinders (kl.F.r.). Die Rundstrickmaschinen werden weltweit exportiert - sogar bis nach Thailand und Peru.



Fotos: Matthias Lippmann